

The Bavarian Contest Club

BCC-Rundbrief vom 09.10.2000

Inhalt

Inhalt	1
Editorial des Präsidenten	1
BCC gewinnt der Club Competition im CQWW 1999	2
CQWW Club Competition 2000	3
Macht doch mal RTTY	4
Aktivitäten der BCC-Mitglieder im CQWW	4
CN8WW im CQWW 2000	5
E30-Eritrea 17.10. bis 1.11.2000	5
Bled 2000 ein wenig subjektiv.....	6
LX8A 1988	7
Anmerkungen des Kassiers	10
Termine für die nächsten Rundbriefe:	11

Editorial des Präsidenten

Von DL8OH

Liebe Contester,

nun ist es amtlich, der BCC hält beide CQWW-Weltrekorde in der Multi/Multi-Klasse, sowohl in SSB mit 73'2 Mio und in CW mit 70'7 Mio Punkten.

Ein tolles Ergebnis für CN8WW mit DL6FBL und seinem Team.

Herzlichen Glückwunsch an alle!

Auch in der Clubwertung hat der BCC nun mit 239 Mio Punkten die Führung bei den Contest-Clubs außerhalb der USA vor dem Contest Club Finland mit 201 Mio Punkten übernommen. Unsere Freunde von der RRDXA landeten in diesem Jahr mit 184 Mio Punkten auf dem dritten Platz.

Auch das ist ein sehr erfreuliches Ergebnis.

An unseren 239 Mio Punkten ist CN8WW allein mit 144 Mio beteiligt!

Das heißt: 95 Mio gehen auf das Konto vieler OM, die sich entweder allein oder im Team am CQWW beteiligt haben und so auch ihren dicken Batzen oder ihr kleines Scherflein zum Gesamtergebnis beigetragen haben.

Dafür sei allen an dieser Stelle ganz ausdrücklich Dank gesagt.



The Bavarian Contest Club

In diesem Jahr will es CN8WW noch einmal wissen! Die Truppe um DL6FBL und DL6RAI (in teilweise anderer Besetzung) fährt wieder in die Nähe von Rabat um einen neuen Rekordversuch zu wagen. Aber auch andere Aktivitäten sind angesagt: So wollen DL5NAM and friends in diesem Jahr nach Eritrea. (Das Call ist noch unbekannt).

Wichtig für ein gutes Abschneiden des BCC in der Clubwertung sind nicht nur die großen Expeditionen sondern auch eine große Anzahl von Teilnehmer und Logeinsendern auf möglichst breiter Basis. Deshalb geht meine Bitte in dieser Contestsaison ganz besonders an **alle** BCC-Mitglieder:

Bitte nehmt **alle** am CQWW teil!

Single Band macht zwar Spaß, bringt für den BCC aber nicht ein Maximum an Punkten. Also, wer sich nicht unbedingt vorgenommen hat, einen speziellen Band-Rekord zu brechen, sollte Allband machen! Bitte motiviert Freunde und Bekannte und sprecht sie an, doch auch am CQWW teilzunehmen. Multi/Single kann Contesten ohne Stress sein, wo sich jeder herausucht, welches Band er am liebsten mag.

Und ganz wichtig: Arbeitet unbedingt **alle** BCC-Expeditionen und zwar möglichst auf **allen sechs** Bändern . (nicht nur CN8WW!!) DF4RD hat eine Liste der BCC-Aktivitäten vorbereitet und aktualisiert diese auch laufend.

Am Schluß beim Einsenden der Logs nicht vergessen, BCC draufzuschreiben, damit uns die Punkte nicht am Ende noch durch die Lappen gehen!!

Ein besonderer Ansporn in diesem Jahr:

Ich werde im Januar beim Dreikönigstreffen derjenigen Station, welche die meisten Verbindungen mit BCC-Stationen außerhalb DL (lt. DF4RD-Liste) gemacht hat, einen Pokal verleihen!. Jedes Band zählt!

Damit jeder was davon hat:

Einen Pokal für SSB und einen für CW !

Bedingung ist, daß diese Station auch ihr Log eingesandt hat und ihre Punktzahl unseren Contestmanagern DK2OY und DK6WL mitgeteilt hat.

In diesem Sinne: Viel Spaß und mit Vergnügen rein in die Contest-Saison!

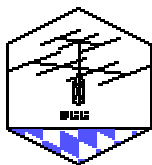
73 de Dieter, DL8OH

BCC gewinnt der Club Competition im CQWW 1999

Von DK2OY

Vielen Dank fuer die Einsendung der Logs mit dem Vermerk: Bavarian Contest Club

Ergebnis



The Bavarian Contest Club

DX

1.	Bavarian Contest Club	239,287,350
2.	Contest Club Finland	200,725,281
3.	Rhein-Ruhr- DX Association	183,847,231
4.	Marconi Contest Club	94,275,019
5.	Slovenian Contest Club	90,085,930
6.	Ural Contest Club	61,919,511
7.	Chiltern DX Club	46,934,821
8.	Aphrodite Contest Club (5B4)	46,383,992
9.	UA2 Contest Club	45,992,538
10.	Russian Contest Club	44,238,852

USA

1.	Yankee Clipper Contest Club	702,290,971
2.	Frankford Radio Club	561,848,239
3.	Potomac Valley Radio Club	247,145,726
4.	North Coast Contesters	98,919,747
5.	Society of Midwest Contesters	77,992,687

Zu unseren Punkten hat allein die Crew von CN8WW mit 143,908,146 Punkten beigetragen.

Bitte nehmt an den beiden kommenden CQWWs teil und schickt das Log fuer den BCC ein. Teilt mir oder dem Helmut, DK6WL euer Ergebnisse mit.

73 de Manfred DK 2 OY

P.S.

6 qsos je Betriebsart mit CN8WW sind fuer alle BCC Mitglieder und Freunde "Pflicht". Dann fährt noch ein zwei qsos mit Stationen mit ein paar US Stationen, damit euer Call nicht als unique auftaucht und dem Streichquartett der CQ zum Opfer faellt.

CQWW Club Competition 2000

Von DK2OY

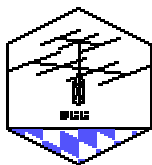
Die beiden CQWW in CW (am letzten Wochenende im Oktober) und in SSB (am letzten Wochenende im November) steht unmittelbar bevor.

Wir sollten anstreben, den Erfolg des Jahres 1999 zu wiederholen und die Punktzahl zu erhoehen. Die Finnen und die RRDXA werden auch nicht untaetig sein.

Der BCC nimmt an folgenden Club Competitions teil:

- CQWW 160m Contest (CW+SSB)
- CQWW WPX Contest (CW+SSB)
- WAEDC Contest (CW+SSB+RTTY)
- CQWW Contest (CW+SSB)

Also auch das noch so kleine Log kann uns helfen. Das Log bitte einsenden (wenn die email Adresse nicht bekannt ist oder wenn keine email vorhanden ist, kann ich das fuer euch machen). Auf den Abrechnungsbogen als Club bitte den BCC vermerken und mir bzw. dem Helmut, DK6WL eine Kopie des Abrechnungsbogen schicken. Nur so wissen wir, wer fuer den BCC eingeschickt und damit koennen wir entscheiden, wer fuer die Auszeichnungen anlaesslich unseres Drei-Koenigstreffens in Linden/Landshut in die Auswahl kommt.



The Bavarian Contest Club

73 de Manfred DK 2 OY

Macht doch mal RTTY

Von DK2OY

Beim Erscheinen des BCC Rundbriefes ist der Einsendeschluss fuer den CW und SSB Teil verstrichen - unser Punktkonto koennen wir dann noch im RTTY Teils des WAEDCs am 2. Novemberwochenende wrhoehnen. Also warum nicht mal RTTY machen ?

Aktivitäten der BCC-Mitglieder im CQWW

Zusammengestellt von DF4RD

Die aktuelle Liste der Aktivitäten der BCC-Mitglieder im CQWW findet ihr unter:
<http://www.uni-erlangen.de/~unrz45/BCC/act/2000/cqwwdx.txt>

Hier der Auszug aus der Liste, Stand 05.10.2000:

Bavarian Contest Club Members active in the CQWWDX Contest 2000
(Collected by DF4RD, Dieter; October, 5 2000)

Attention: CQWWDX Contest 2000

SSB: October, 28/29 2000

CW: November, 26/27 2000

More details on the BCC Webpage

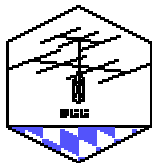
<http://www.uni-erlangen.de/~unrz45/BCC/contest.htm#CQWWDX> *

CQWWDX SSB: 28/29 October 2000

```
=====
CN8WW:      M/M
DF2FM:      SO/AB
DF3CB:      M/S (DF3CB-DJ1OJ-???) => noch Operator gesucht
DF7RX:      ???
DK0DL:      M/S (DL3NCI-DL4NER-DL5RDO-DL9NEI)
DK1NO:      M/S (DH1NHI-DH1NFL-DH1TW-DK1NO-DL3SBI-DL5RMH)
DK8FD:      10m SO
DL2NBU:     ???
DL3ABL:     SO/AB
DL3LAB:     SO/80m/HP (wie immer und trotz Feuerwehrfest)
DL4NAC:     SO/AB
DL6DCX:     SO/AB
DL6FBL:     Station frei ... Kontakt via dl6fbl@boc.de
DL8UD:     SO/AB/HP/Assisted
DN1TUX:     M/S (DL3LBA and friends) => noch Operator gesucht
DX1S:      M/S (DK3GI and friends)
E30??:     M/S (DL5NAM-DF4RD) October 18.-31.
LX9SW:     M/S (DK2OY-DL1QQ-LX1AQ-LX1RQ)
OE2S:      M/S (OE2GEN-LCM-MON-MBN-VEL)
OE5T:      M/S (OE5OHO and friends)
```

CQWWDX CW: 26/27 November 2000

```
=====
CN8WW:      M/M
DF3CB:      Station frei
```



The Bavarian Contest Club

DK0DL: M/S (DL3NCI-DL4NER-DL5RDO-DL5YYM-DL9NEI)
DK0UN: M/S (DL6DCX-HA7XQ)
DK0DO: Single Op/LP/AB (DL1MGB)
DK1NO: M/S (DH1TW-DK1NO-(DL1IAO ?)-DL3SBI-DL9CW und ?)
DK8FD: 10m SO or Allband Low Power
DL2NBU: ???
DL4NAC: SO/AB
DL6FBL: Station frei ... Kontakt via dl6fbl@boc.de
DL6MHW: SO/AB/QRP
DX1S: SO/AB (DK3GI)
HB0/DJ0IP: SO/AB/LP Supported by his life-long "side-kick" DJ1AT

CN8WW im CQWW 2000

Von DL6FBL (siehe www.dl6fbl.de/cn8ww)

CN8WW will be operating again in the 2000 CQ WW Contests. We will be a Muti/Multi team, so there is a very good chance you can work us again on all bands from 160-10m, for which we kindly ask you:

SSB (October 28-29, 2000);

Preferred frequencies: 1.840; 3.799; 7.099; 14.255; 21.355; 28.455 kHz

USA: listen for split announcements on the low bands.

CW (November 25-26, 2000);

Preferred frequencies: 1.833; 3.503/3.533; 7.003/7.033; 14.033; 21.033; 28.033 kHz

Please work us again, even if you worked us in the past and now have received your QSL card. There will be a new picture QSL card for the upcoming activities. Work us on 5 or 6 bands, and receive a special QSL card to honour your high performance

Before the contest you can email us at cn8ww@boc.de or check <http://www.dl6fbl.de/cn8ww/> for infos, stories and pictures of the past and upcoming activities. While on site, new pictures are published daily.

Before and after the contests we will operate as **5C8M** (also WARC, RTTY and 6m). QSL cards for CN8WW and 5C8M go via DL6FBL (buro or direct): Bernd Och, Chr.-Wirth-Str. 18, D-36043 Fulda, Germany.

E30-Eritrea 17.10. bis 1.11.2000

c/o: DL5NAM es DF4RD 22.09.2000

Hallo,

wie sicher in der Zwischenzeit bekannt ist werden Chris, DL5NAM und Dieter, DF4RD Ende Oktober fuer ca. 2 Wochen nach Eritrea gehen und dort mit 2 Stationen (soweit als moeglich) qrv sein.

Hier nun einige Details dazu ...

Call(s):

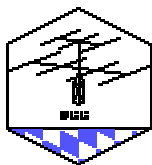
=====

Noch nicht bekannt ... werden erst nach Ankunft erteilt ... nur eines wissen wir bereits ... der Spass ist nicht gerade billig ... 500US\$ pro Lizenz bzw. Teilnehmer

QTH:

=====

Asmara, Nyala Hotel



The Bavarian Contest Club

Stationsausrüstung:

=====

2 x TRX (Icom bzw. Kenwood + 600Watt PA)

Antennen:

=====

160m Dipol (Eigenbau DL5NAM-DF4RD)

80m Dipol (Eigenbau DL5NAM-DF4RD)

40/30m GPA (Eigenbau DF4RD-Special)

20/15/10m: 3 El. Mosley TA-33JRN

17/12m bzw. 15/10m: 2 El Yagi (Eigenbau DF4RD-Special)

6m: 2 El. HB9CV

... hier koennte sich allerdings noch einiges aendern ...

Zeitplan:

=====

=> 17.10.: Abflug Nuernberg/Frankfurt-Asmara

=> 17.10.: Ankunft spaet in der Nacht

=> 18.10.: Lizenzbehoerde (Rufzeichen) und Zoll (restliches Material)

=> 18.10.: Antennenaufbau und "hoffentlich" erste QSOs

=> bis 31.10. Funkbetrieb auf 160m bis 6m in SSB, CW, RTTY, PSK31

=> 1.11.: Rueckflug Asmara-Frankfurt/Nuernberg

CQWWDX SSB:

=====

Hier wollen wir "natuerlich" teilnehmen ... Ob es nun in der M/S-Klasse oder in der M/M-Klasse sein wird wissen wir noch nicht. Abhaengig wird die Teilnahme von den Antennen sein die uns bis zum Contest zur Verfuegung stehen und von den evtl. gegenseitigen Beeinflussungen.

Ziel ist moeglichst vielen Teilnehmern zum Multiplier E30 zu verhelfen. Das wir zu zweit von diesem geographischen Ort keine Moeglichkeit haben einen "Blumentopf" zu gewinnen ist uns natuerlich klar ... fuer die LowBands sind wir einfach zu weit vom grossen Potential der QSO-Partner entfernt.

Internet:

=====

Webseite => demnaechst <http://www.qsl.net/E30??> => "Online-Logs" ??? Allerdings sehen wir derzeit noch keine Moeglichkeit an einen Internetzugang waehrend unseres Aufenthaltes zu kommen. Sollte dies jedoch moeglich sein wird Bernd, DF3CB sich um alle weiteren Prozeduren kuemmern.

Soweit der momentane Stand der Aktivitaet ...

73 de Chris, DL5NAM es Dieter, DF4RD

Bled 2000 ein wenig subjektiv

Von DJ9MH

Wenn meine XYL im Bekanntenkreis von Bled schwärmt, dann kennt sie keinen schöneren Ort auf der Welt außer Berchtesgaden brutto.d.h. inclusive Königssee. Dieser tolle See mit der tollen Insel und darauf die tolle Kirche. Diese Ruhe und Beschaulichkeit da nur Ruderschläge und nicht Motorbootgeknatter gestattet sind. Hoch über dem See die Burg, die doch Kaiser Dingsbums schon vor 1000 Jahren dem Sowienoch von Wasweissich geschenkt hat. Und über allem dann noch die Karawanken und die sonstigen Julischen Alpen. Ganz zu schweigen von dem nahe gelegenen Wocheiner See und der unverschämt senkrecht aufsteigenden Komantschenwand (oder wie die heißt). Letztendlich die um die Ecke liegende Barockaltstadt des alten Laibach.

Nicht daß mich das nicht auch alles begeistern würde, aber da kommen noch ein paar Kleinigkeiten hinzu. Ich war schließlich nicht zum Sightseeing dort, sondern um mal zu gucken wie diese WRTC



The Bavarian Contest Club

auf einen Kleincontester wirkt. Deshalb kommen bei mir ein paar eher nicht touristische Plätze hinzu, die da wären.

Der Vorplatz des Hotels Astoria, die zweckentfremdete Eissporthalle und das "Berg"-Hotel Golf. Für jene Leser, die jetzt in Unwissenheit verfallen sind, sei erklärt, daß im Astoria die creme de la creme aus der Contestwelt des 21. Jahrhunderts vor und nach dem großen WRTC / IARU-Ereignis untergebracht waren. Die Eissporthalle war der abendliche meeting-point für alle competitors, referees und visitors der WRTC. (ohne englische Grundkenntnisse bleibste besser daheim). Tja, und im GOLF da residierten die Weigands.

Wohl ausgerüstet mit einer Kiste CN8WW-QSLs für alle S5er und die Besitzer all jener calls die bekanntermaßen dort zu erwarten waren, begaben sich DL2MY und Klein-Hajo Mittwoch abend zu eben jener Eissporthalle um sich dortselbst ins zu erwartende Getümmel zu stürzen. Nun, die Organisatoren hatten die Veranstaltung einem Profi anvertraut der mit Essen und Getränken, weißen Tischdecken und etwas Musik aufwartete und sich das auch ordentlich bezahlen ließ. Da die Rentenkasse diesen Monat schon gelöhnt hatte, konnten wir uns das leisten. Bei manchem Einheimischen hatten wir allerdings den Eindruck, daß dem nach dem ersten Abend die finanzielle Luft ausgegangen war. Das war aber auch schon das Einzige was uns als nicht so arg positiv auffiel. Ansonsten hatten die Verantwortlichen wirklich an Alles gedacht. Angefangen von Beschilderung und Beflaggung, der eher unfreiwilligen Zurverfügungstellung eines BCC-Standes und dessen noch unfreiwilligerer Entkernung (unser Banner wurde ein wenig enteignet) bis hin zu militärischen Transportmöglichkeiten, Internetanschlüssen und netten Auskunftsmädels gab es eine schier lückenlose Organisation. Wie die richtigen Teilnehmer erzählten, war an ihren Zielorten jeweils auch ordentlich 'was los und auch die jeweils dort ansässigen Ortsbewohner waren in die WRTC-Feierlichkeiten einbezogen. Die CN8WW-Karten verschafften mir in und rund um die besagte Eissporthalle die Möglichkeit mir sehr schnell Zugang zu den Herzen etwaiger Gesprächspartner zu verschaffen und so war ein Rückzug vom Geschehen vor Mitternacht weder möglich noch gewünscht. Die XYL hielt diesen Anforderungen nur einen Abend stand. Den Plan am Wochenende auch ein wenig funken zu wollen, hatte ich sorgfältig in Watte verpackt. Der Himmel schickte mir eines der besseren QTHs von Bled und quartierte uns im obersten Stockwerk des "GOLF" ein. Der Jubel der XYL, daß ich ja gar nichts zum Funken dabei habe verstummte, als sie erfuhr, daß ich nun so blöd auch wieder nicht bin und daher dem DL2NBU eingeredet hatte, seine Station mitzubringen. Als Shack kam ernsthaft nur das Schlafzimmer von DL2MY in Frage. Will man im Wege eines Kompromisses zu dessen Nutzung gelangen, so hat sich bewährt erst mal ordentlich dick aufzutragen und mit einer Multistation zu drohen. Die sich hieraus ergebende Ehekrise löst man durch Nachgeben bis zu dem Punkt bis zu dem man immer schon wollte. Und so nahmen am IARU-Contest S5/DL2NBU und S5/DJ9MH in der SO-Klasse und S5/DL2MY in der M/S-Klasse mit ihren checklogs teil. Freilich mußte DL2MY dabei nicht ein einzig Mal zu Mikrofon oder Taste greifen, das erledigten schon ihre Vasallen. Mit lausigen 100 Watt und einer noch lausiger aufgehängten DL0LA-Wunderantenne schafften wir sogar den Weg ins Krokodillog von DA0HQ und das gleich mehrfach. Als geborene Gentlemen haben wir nächtens natürlich auch gar keinen Krach gemacht und uns ausschließlich mit CW unterhalten. Gewonnen haben wir natürlich gar nix. Aber ätschebätsch wir waren doch eigentlich DIE WRTC-Station, denn wir haben schließlich aus Bled gefunkt. Schön wars! Ab morgen werden Rücklagen gebildet, damit wir bis ans Ende der Welt reisen können wenn in vier Jahren wieder eine WRTC zu besuchen ist.

Hajo, DJ9MH

LX8A 1988

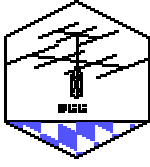
[bislang unveröffentlichter, englischsprachiger Artikel von DL4NAC]

CQ WW DX Contest CW with 36 hams and 7 tons of radio equipment

by Martin Riederer, DL4NAC

Planning

January 6, 1988 a goal is set: The BAVARIAN CONTEST CLUB (BCC) will try to break the European CW-record in the CQWWDX-Contest Multi-OP/Multi-TX-class set by OH0W in 1982 (14.3 Mio points).



The Bavarian Contest Club

It is my job to coordinate the planning and execution of this effort assisted by Claude, LX1WW, six so-called bandleaders and a crowd of enthusiastic testers.

Have you got an idea how many basic things can totter during such a preparing period? E.g. two weeks before the competition Claude told me: 'On the CQWW-weekend a 50-people brass band will give a concert at our LX8A-QTH caused by a mistake of the rental office!' This would be the same as 9Q5DX having a dozen of elephants in his shack during the CW-contest! ... Of course the band did not play.

One week before the great event

It is Sunday, November 20, 1988 when we start our trip to LX. I get up early in the morning to take a bike to DK3GI's (he is in W7 at this time). During my ride again and again I go through all details of the next days. Did I forget something? Will we be able to meet our time-schedule? For lack of an own station as a student I use Roland's station to check into the last 'Luxembourg-80meters-Net', our weekly discussion. It's great, almost everybody of the crew is on frequency today and everybody is hot. Last decisions fall. Right in time Dagmar (YL), DL9RDL, comes to pick me up by car.

Truck-Tour through southern Germany

After having picked up Fred, DL8NBJ, we reach DK6NN's company in Kronach on the northern tip of Bavaria, where our truck is already waiting for us. It is an old Mercedes-Benz which is going to be scraped one month later. But it's free of charge and that's important. We agree with the scrap-decision when we try to start the motor in vain. Will LX8A not be heard next weekend? Finally after one hour the engine is purring.

Being late a little bit we start to load the good old baby with the first 18 meters high Versa-Crank-Up-Towers, SB220-Linears etc. Driving the first kilometers we also find the ventilation, heating and a lot more things being out of function. But do we really need those things?

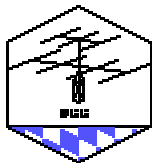
Yes, occasionally: While collecting further equipment in Kulmbach and Bayreuth the weather changes into heavy snow-storms with temperatures far below freezing. All roads are getting covered with inches of snow. The highway Berlin-Munich is the only road that may be passable. How to manage such a chaotic traffic disaster with old slickery summertime-tires? Oh, pray to heaven and get a professional truck-driver in the contest-crew. Fred succeeds, I don't know how, to climb up every mountain without stopping at all in spite of dozens of cars blocking the whole road.

Our arrival at DK6QX was scheduled 6 p.m. Telling Kurt on VHF 'we will be coming' we reach his village at midnight. But there is no chance to get to his house because of 10 inches of snow in the steep streets. We have to leave the truck on the market-place and carry all the yagis and towers through the crowded streets. So many people in their pyjamas being astonished and watching the loading of the big truck, which signs clearly 'baby carriage and upholstered furniture factory'.

Things proceed and at 3 a.m. Dagmar and Fred have the chance to take a short sleep in my students-room in Erlangen while I'm preparing the customs-papers. To recover the time delay we get off three hours later and go on carrying cables and amplifiers out of dozens of ham-shacks and towers and antennas out of the hams' gardens.

We reach the QTH of Roland, DK3GI, again, where his XYL Vera, DL2NCW, waits for us feverly. Their two garages have been used as an equipment-collecting-store during the last few months and our 6.5 ton baby is getting filled up nearly completely now.

On our further way we are stopped by the police: 'Do you mind us weighing you?'. I think: Each Versa-Tower one ton, DL8OH's homemade Linear one ton, TS430S one ton ... Oh my god! '6.4 ton is ok, have a good drive!' The policemen do not know that we will put some more towers onto the truck in Karlsruhe later.



The Bavarian Contest Club

On the border

The truck is only one of 30 vehicles carrying amateur-load to Luxembourg. Some of us have minor problems with customs. Rick, DJ0IP, however has to unpack everything and indicate all serial numbers. Indignantly he tells us that it took him 3 hours for the 500 kilometers from Munich to LX-land and 2 hours for customs. Or was it vice versa? Well, who ever went with him will believe both versions.

After having cleared so many ham-cars and having read about our activity in the three biggest Luxembourg newsletters on our way back even customs knew that a large competition had taken place somewhere in their country. When we passed the frontier again on tuesday morning after the contest with the reloaded truck and wanted to tell something about the cargo, the customs-officer impatiently said: 'You were not the only ones, who took part in that worldchampionship!' What would he have said when he knew that all these hams who had passed his barrier before had lined up against the rest of the world in one team but not to fight against each other?

The antennas

10m: 6el- over 6el-yagi @ 10/16m + 3el-yagi @ 10m + 3el-yagi @ 10m

15m: 5el-yagi @ 17m + 3el-yagi @ 12 m + 3el-yagi @ 10m

20m: 4el-yagi @ 18m + 3el-yagi @ 15m + 3el-yagi @ 10m

40m: 2el-yagi @ 18m + dipole @ 15m + delta loop

80m: 21m-vertical + 5m-vertical

160m: inverted vee @ 31m + 5m-vertical

beverages on 40, 80 and 160 to NW, NE and S

Antennas are built every day until late at night. Being so tired how can we manage to get up early in the morning on the next day to go on erecting antennas? No problem, we have statesider Rick in the team who shouts old Texas songs every morning at 5.00 a.m. 5 minutes later all beds are empty.

The equipment

As we haven't got enough own stuff we must borrow a lot. Antennas, towers, transceivers and amplifiers originate from about one hundred different radio amateurs. You can imagine how many different types of transceivers we use. What a fleamarket!

The Contest starts

It is Friday, November 25, 23.30 UTC and 30 minutes to the contest. All antennas except the 4el-20m-yagi are built up and run. I'm looking through the shack where the stations for the 6 bands are just being installed. None of the 6 bands has completed its preparations yet. I am asking DF3CB, who is soldering in the beverage-antenna-switch-box: 'Will you get ready in time, Bernd?' – 'Don't worry, Martin ... be happy, I will' he says.

Everybody is busy. There is no time left to test mutual hf-disturbances. Will the bandfilters be enough? Nobody knows. Maybe the operators will through down their headphones only a few seconds after the start of the contest because their ears get totured by the transmitters of the other bands.

'Three ... two ... one ... peeeeeeep'. Claude starts the contest with a whistle. In this moment it becomes so calm in the room that you can hear the operators' pencils scratching down QSOs, the nitting of the keyer-paddles and the clicking of the linears' relays. Thanks God, no interferences, everything works. Everybody is happy. I fall to bed and dream of Mega-points ...

'Every day I pray to heaven, let me work zone number seven'

that's what Rick prays in the last few hours of the contest. But 40 meters won't work zone 7. No problem, they work all other 39 zones. Also 10 and 20 meters each work 39 zones, 10 misses zone 31



The Bavarian Contest Club

and 20 misses zone 2. 80 meters gets 101 countries including rare ones like 3W, BY and XE. Top-band loses no continent and probably makes the 1st 160 meters contacts from LX to VK, PY and ZS. Another highlight on topband is JA4LXY on sunday night. 15 meters finishes with 135 countries and all 40 zones. One of the most rare countries for us is EA6 first logged on sunday night. Our system to send a multiplier to another band by filling out a prepared paper-note works pretty well.

Who is the crew?

DF3CB, DF4RD, DF6RI, DF7RX, DJ0IP, DJ1US, DJ2BW, DJ3TF, DK5PD, DK7PE, DK8FD, DK9IP, DL1HCM, DL1MAJ, DL1VJ, DL2NBU, DL3NCI, DL4NAC, DL4ZBK, DL5MAE, DL5RDO, DL5UF, DL6FBL, DL6RAI, DL7MAT, DL8NBJ, DL8OH, DL9RDL, LA1PBA, LA4DCA, LX1JP, LX1MK, LX1RQ, LX1WW, SWL Angela (YL), SWL Thomas. Most of us are students.

The result

After only 24 hours we have got 8.7 Mio points, the final score of our last years LX9BV effort. On sunday afternoon the message from our MOZ (multiplier organisation and calculation center) is broadcasted: 'OH0W is history!' And still 6 hours to go to a score of 18.7 Mio points.

What else do we find in our log? Well, there is a 48-hours-CW 6-band-WAC and 5-Band-DXCC. With 894 we set up a new alltime multiplier world high:

Band	QSOs	Points	Zones	Countries
160	982	1246	20	77
80	2148	3294	26	101
40	2532	4499	39	125
20	2302	4436	39	134
15	2098	4412	40	135
10	1461	3022	39	119
Total	11523	20909	203	691

Final score: 18,692,646 points.

Special thanks go to: DARC OVs A24, B21, B27, B40, M15, U08, EBDXA, BDXG, Kurt Fritzel Inc., DF9ZP, DG4FAO, DJ2EH, DK3GI, DK6NN, DK6QX, DL2NCW, DL7MAE, DL9NCR, LX1EC, LX1JX, LX1MA, LX1WS, LX2KW, Mr. Koenig ... and many others who made this DXpedition possible.

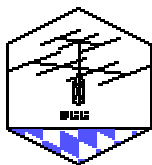
As we were beat by OL8A by less than 1 percent of the score the decision immediately falls to do it again: We will come back as LX7A in CQWW DX Contest 1989 Phone and CW.

Anmerkungen des Kassiers

Drei Bitten von DJ9MH

- Wer in DL seinen Rundbrief noch mit der Post bekommt, möge doch mal darüber nachdenken ob er nicht doch eine eMail-Adresse hat
- Wer glaubt seinen Beitrag vergessen zu haben, der möge ihn mal bitte auf BCC-Konto 7366906 bei der HypoVereinsbank Hassfurt überweisen (BLZ 793 200 75). Wer sich nicht erinnert darf ungestraft bei mir fragen. dj9mh@t-online.de
- wer schließlich glaubt den Weltrekord mit einer noch so kleinen Spende unterstützen zu müssen, der möge ebenfalls die selbe Kontonummer aktivieren

73 de dj9mh HAJO



The Bavarian Contest Club

Termine für die nächsten Rundbriefe:

Zum Schluß noch ein paar Termine

	Redaktionsschluß	Erscheinungsdatum
Weihnachten	11.12.2000	18.12.2000
HamRadio2001	11.06.2001	18.06.2001
CQWW2001	01.10.2001	08.10.2001

Bitte schickt mir Beiträge als ASCII-Text (.TXT) oder im Word-Format (.DOC) per e-mail an:
dl1mfl@gmx.de.

Um die Kosten für den Rundbrief weiter zu verringern, bitten wir alle, die ihre e-mail-Adresse noch nicht mitgeteilt haben, dies zu tun. Die Adressen sammelt Heijo, DJ9MH (dj9mh@t-online.de)

Viel Spaß und Erfolg in beiden Teilen des CQWW,

Markus, DL1MFL